

Kurhaus Weisser Hirsch.

Heute sowie jeden Donnerstag von nachmittags 4 Uhr ab

Kur-Konzert

(Streichmusik)

von der Kapelle des Reg. Sächs. 2. Grenad.-Reg. Nr. 101 (Kaiser Wilhelm, König v. Preußen) unter Direktion des Herrn Musikleiters **M. Feiler**, unter Mitwirkung der Opern- u. Konzertsängerin **Fr. Hanni Weber**, Sopran.

Eintritt 50 Pf.

R. Claussnitzer.

"Goethegarten" Blasewitz.

Heute Donnerstag von 1/4 Uhr ab vornehmes

Kaffee-Konzert.

Selbstgebackene Kaffeebräunchen.

Dochfeinen Kaffees!

Martin Meissner.

Musenhalle

Einziges Varieté und Volks-Theater des Westens.

Täglich abends 8 Uhr! Nur bis mit Sonntag:

Ein gefürchteter Gegner, Komödie.

Ein Geniestreich, Burleske,

und der vorzügliche Solistenteil.

Sonntags 11-1 Matinee, Vorstellung u. Kinovorträge,

4-7 Uhr nachm. 1 Kind u. Eltern frei!

3 Vorstellungen: 8-11 Uhr Abend-Vorstellung!!

Reichhaltigstes Familien-Programm!

Grell Wein-Restaurant

Diners. Soupers.

Zahngasse, nächst der Seestraße.

Weinrestaurant

Rebstock

mit hochoriginellem sehenswertem

Klosterkeller.

Interessante, humor- und poesievolle Räume.

Tel. 616. 6 Schössergasse 6. Besitzer Emil Plitz.

Goldtröpfchen, Zahngasse 25,

Täglich frischer Most.

Telephon 19109.

Clare Jenner.

Restaurant „Fischhaus“

Gr. Brädersgasse Nr. 17, wieder eröffnet!!

Nach vollständigem Umbau und vollkommen neuer Einrichtung habe ich das altbekannte, von mir vor 30 Jahren gegründete Geschäft wieder selbst übernommen.

Wie früher, so auch jetzt mein Prinzip:

! Für meine Gäste vom Besten nur das Beste!

Spezialität: Allerbeste Qual! Kleinste Preise!

Einzig in Dresden!

Größter Umsatz, daher stets frischeste Ware.

Warme Würstchen! Größte Auswahl! Stets frisch u. fertig! Kein langes Warten!

Billig und gut!

Fleischspeisen! Warme u. kalte Küche! Vorzögl. Zubereitung! Reichl. Portionen!

Niedrigste Preise!

Echte Biere! Haderberger Wildner, Kulmbacher Reichbräu, Löwenbräu u. das bestbekannte Feldschlösschen-Bier.

Weine erster Firmen! Aufmerksamste Bedienung!

Um zahlreichen Besuch bittet

Der alte Fischhauswirt.

Zum Hirsch am Rauchhaus

Scheffelstr. 19. anno 1492. Weberg. 24. 3

Grosser Mittagstisch

50 s. Vorzügliche Spezialitäten von 50 s. an.

60 s. Suppe und 1 Gang nach Wahl 60 s.

Rindfleisch mit Gemüse,

40 s. 1 Teller 1 Terrine 60 s.

Täglich von abends 6 Uhr an:

Port. 60 s. Lucullusbraten, Port. 60 s.

empfehlende Spezialität.

Frei! Künstler-Konzert. Frei!

Es ladet ergebenst ein G. Reinhardt.

Central-Theater

Gastspiel

Sylvester Schäfer

The 4 Readings, Leaping Acrobats.

The Farabonis in „Prairie-Flower“.

Dazu:

Humpsti-Bumsti, Pipifax u. Paulo, die Urkomischen.

The Blessings, moderne Akrobaten.

Nachm. 1/4 Uhr ermässigte Preise. 2 Vorstellungen 2 Abends 8 Uhr gewöhnliche Preise.

Grosse Brüdergasse 25. Bürger-Casino Grosse Brüdergasse 25.

Dresdens grösste, originellste

Kirmes-Feier

wie alljährlich

nach echter Gebirgsart und Weise vom 11. Oktober bis auf weiteres

Parterre u. 1. Etage. Grosser Jubel und Trubel! Parterre u. 1. Etage.

Einzig in seiner Art!

Zur Verpflegung gelangen selbstgemästetes div. Geflügel, Schövie, Ziegen und Kaninchen, in tadelloser Zubereitung, als von früh 10 Uhr an:

Schöpfbraten in Weintraut . . . 65 Pf.	Schöpfkotelette mit Schoten u. Karotten 75 Pf.	Gänsebraten mit Rotkraut . . . 1.20	Ziegenbraten mit Kompott . . . 65 Pf.
Ziege, gebacken in Salat . . . 65 Pf.	Entenbraten mit Rotkraut . . . 1.00	1/2 Huhn mit Selleriesalat . . . 75 Pf.	1/2 Taube, gefüllt mit Kompott . . . 85 Pf.

Ausserdem die reichhaltige Riesenkranich Speckartoffeln . . . 60 Pf. Spezialkarte.

Pichelsteiner Safffleisch . . . 40 Pf. Riesenbratwurst mit Kraut . . . 40 Pf.

Ungarischer Goulasch . . . 40 Pf. Gänseklein mit Reis und Spargel . . . 50 Pf.

Rauchfleisch mit Kraut . . . 40 Pf. Paprikafleisch mit Knödel . . . 50 Pf.

Schweinskotelette fines herbes . . . 65 Pf.

Original Kirmes-Musik.

Täglich von 12 Uhr mittags bis 12 Uhr nachts

ununterbrochen musikalische Darbietungen von 3 erstklassigen Kapellen.

Schicke Bedienung in Bauertracht!

Einfach herrlich!

Alles muss sich amüsieren!

Selbstgebackenen vorzüglichen Kirmesbuden.

Jeden Tag frisch. — Verkauf auch ausser dem Hause.

Darum Auf ins Bürger-Casino!

Es laden ergebenst ein Clemens und Martha Fischer.

Neu! Likör-Stube Neu!

Likör-Stube

Hartwig Kantorowicz,

Berlin. Posen. Hamburg.

Spezial-Ausschank

u. Flaschenverkauf zu Orig.-Preisen

Dresden-A., Weissegasse 2.

Die ganze Nacht geöffnet!

Spezialität:

Echte Ung. Goulasch-Suppe.

Kaltes Hamb. Büfett.

Inh. Albin Voigt,

Wein-Restaurant „Zur Traube“.

Bären-Schänke.

Heute und jeden Donnerstag

Grosses Schlachtfest.

Zur Schlachtung kommen mindest. 5 Stück beste Land Schweine.

Wirklich schlachtwarmes Wellfleisch mit Meer. 50 s.

versüsst oder Sauerkraut . . . 50 s.

Münchener Schlacht-Schüssel . . . 50 s.

1 wirklich große Bratwurst mit Sauerkraut u. Kart. 50 s.

Dochfeine Leberwürstchen u. Sauerkraut u. Kartoffeln 25 s.

Dochfeine Blut- u. Leberwurst nach Altstädter Art, mit Kartoffelsalat . . . 35 s.

Port. mit Kartoffelsalat . . . 35 s.

Dorf-Schänke,

Kreuzstraße 11. Täglich große, originelle

Kirmes-Feier.

u. Kirmesspeisen und Getränke.

Lachen und Spass ohne Ende.

Sanatorium und Pension Monte Bré

Lugano-Bugigiana (ital. Schweiz).

Riviera-Klima. Die meist. Sonnenstunden Europas!

Ges. Einrichtung für phys.-diät. Therapie inkl. Radium- und Röntgenkuren.

Bestgeeignet für Herbst-, Winter- und Frühljahrsaufenthalt.

Mod. Einrichtung. Zentralheizung. Vorzögl. Diät. 120 Betten. Das ganze Jahr stark besucht. Jährlicher Besuch über 1000 Kurgäste. Pensionspreis M. 4.80-7.20. Arzt im Hause. Aerztl. Leiter Dr. med. Schär (langjähr. Assistent von Professor Dr. Kocher u. Chefarzt div. grosser Sanatorien). Beste Erfolge bei Magen-, Darm-, Herz-, Nierenleiden, Stoffwechselerkrankungen, Gicht, Rheuma, Blutarmut, bes. aber bei Frauen- und Nervenkrankheiten. — Illustr. Prospekte und Heilberichte frei durch

Dir. Max Pfennig.

Sehr schöne Speisekartoffeln

(Up to date) aus Sandboden Zit. 270 M. frei Haus.

A. Schönborn,

Kolonialwarenhaus, Versand- und Groß-Geschäft, 16 Kl. Plauensche Gasse 16, Ecke Weinstra.

Nr. 287 Sommerstr. 17, Oktober 1912

Seite 7

Königliches Belvedere.

Heitere Kunst.

Direktion: Schwarz.
Abendlieb 8 1/2 Uhr
Theodor Francke
und das vollständig neue Eröffnungs-Programm.
Vorverkauf und Vorbestellung:
Neues Sendig-Hotel, Tel. 18145.

Neues Sendig-Hotel.
Von Dienstag den 1. Oktober ab
Fünfuhr-Tee.
Musik.

Tivoli-Cabaret.

Wettinerstr. 12. (Buntes Theater) Dir. W. Mielke.
Grosser Lacherfolg der Parodie
Sherlock Holmes.
Ferner: Walther Schneider,
A. Tyrkowski — Margot Lorz.
Neue Duette! Neue Vorträge!
Anfang 8 1/2 Uhr. Teleph. 584. Ende 1 1/2 Uhr.

Tivoli-Palast

Sonntag den 20. u. Montag den 21. Oktober

Grosse Empfangsabende

Palais de danse

u. a.: **Grizzly Bear!**
Danse de Lours
Dieser Tanz gelangte erst vor einigen Tagen in Berlin zur Aufführung und wurde von der dortigen Presse glänzend beurteilt. Der Empfangs-Salon wird von Künstlerhand auf das prunkvollste ausgestattet.
Einige Überraschungen sind geplant.
Montags Ballsoirée bis 1 Uhr.
Anfang: Sonntags 5 Uhr — Montags 1 1/2 Uhr.

Tivoli-Palast

Cabaret Reichshof

Heute Donnerstag
Heiterer Machmittag.
Anfang 1 1/2 Uhr.
Abend-Vorstellung 7 30 Uhr.

Gewerbehaus

Heute Donnerstag:
Grosses Konzert
Leitung: Kapellmeister Olsen.

Einlaß 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr. Eintritt 1,45 & einschl. Steuer.
Programm: Operette „Im Herbst“ v. Köhler. Arie aus „Rinaldo“ v. Händel (1. Mal). „Die Bräutigame“ v. Gluck (1. Mal). Sellooli: Andante v. Goetermann. Scherzo v. Goens. (Solocellist: Michael Merfion). Ständchen (1. Mal) v. Reinb. Beder. Vorspiel z. Op. „Lohengrin“ v. Wagner. Drei Orchesterstücke aus „Eigard Socialfar“ v. Grieg. Amoretten-Serenade v. Koldert. (Ren.) Martiniertanz, Walzer v. Fetts. (Ren.)

Opern-Ensemble Felix Petrenz,

Institut für Ausbildung zur Oper in Dresden.
83. vollständige Opern-Aufführung
Montag, den 21. Oktober,
nachmittags 3 Uhr, im

Central-Theater: „Aida“

Oper in 4 Akten von G. Verdi.
Billets an der Kasse des Central-Theaters täglich
10 bis 12 und 2 bis 6 Uhr.

Nächsten Sonntag 8 Uhr

Konzertdirektion F. Ries (F. Plötner).
Hermine Körner, Lothar Mehnert
Welt-Humor. Vollständig neues Programm.

Karten: 1,05, 2,10, 3,15, 4,20, 6,40 bei F. Ries, Seestr. 21, und Ad. Brauer, Hauptstr. 2.

Donnerstag,
31. Oktober
(Reformationsfest),
8 Uhr, Voreinsh. u.

Wiesenthal

Eisen und Berta
Einziger Tanz-Abend mit Orchester und vollständig neuem Programm.
Karten: 6,40, 5,30, 4,20, 3,15, 2,10, 1,05 bei F. Ries, Seestr. 21, und Ad. Brauer, Hauptstr. 2.

Konzertdirektion F. Ries (F. Plötner).
Kgl. Kammer Sänger
Nächsten
Sonabend,
1 1/2 Uhr,
Palmengarten
Anton Bürger
Lieder-Abend
Brahms-Mahler-Wolf.

Karten: 4,20, 2,65, 1,05 bei F. Ries, Seestr. 21, und Ad. Brauer, Hauptstr. 2.

Konzertdirektion F. Ries (F. Plötner).
Nächsten
Sonabend, 1 1/2 Uhr,
Künstlerhaus:
Franz von Vecsey

— Violine —

Einziges Konzert.

Karten 4,20, 2,65, 1,05 bei F. Ries, Seestr. 21, und Ad. Brauer, Hauptstr. 2.

Konzertdirektion F. Ries (F. Plötner).

Vortragsabende Dr. W. Lochmüller.
II. Abend morgen Freitag, 18. Oktober, 8 Uhr,
Künstlerhaus, Kl. Saal:
Die orientalische Frage. Politische u. wirtschaftliche Verhältnisse der Balkanstaaten.
Mit Lichtbildern.
Karten: 1,05 bei F. Ries, Seestr. 21, und Ad. Brauer, Hauptstr. 2, und Abendkasse.

Konzertdirektion F. Ries (F. Plötner).

Donnerstag, 24. Oktober, abends 8 Uhr, Künstlerhaus:
Erste Aufführung
aus dem Manuskript unter Leitung des Komponisten:
Dreimal stoben Gedichte
aus Albert Girauds

Lieder des Pierrot Lunaire
(deutsch von Otto Erich Hartleben).

Für eine Sprechstimme, Klavier, Flöte (auch Pikkolo), Klarinette (auch Bassklarinetten), Violine (auch Bratsche) und Violoncell.

Melodramen von
Arnold Schönberg.

Rezitation: Albertine Zehme.

Ensemble: Eduard Steuermann, Klavier, Jacob Malinak, Geige, Bratsche, Hans Kindler, Violoncell, Kammermus. H. W. de Vries, Flöte, Pikkolo, Kammervirt. C. Essberger, Klarinette, Bassklarinetten.

Konzertflügel: Ibach, Vertreter: E. Hoffmann, Amalienstrasse 9.

Karten: 4,20, 2,65, 1,05 bei F. Ries, Seestr. 21, und Ad. Brauer, Hauptstr. 2.

Moissi-Vortragsabend verschoben.

Der Vortrags-Abend Alexander Moissi wird infolge Verhinderung des Künstlers auf Freitag den 8. November verschoben.
Gelöste Karten behalten Gültigkeit.

Konzertdirektion F. Ries (F. Plötner).

Freitag, 1. November, 8 Uhr, Künstlerhaus:

Catherine Smiltou

Rezitationen in Alt-Griechisch und Neu-Griechisch.

Karten: 3,15, 2,10, 1,05 bei F. Ries, Seestr. 21, und Ad. Brauer, Hauptstr. 2.

Arrangement der Firma H. Bock.

Heute, Donnerstag, Palmengarten, 7 1/2 Uhr,

LIEDER-ABEND

Eise Sauer.

An Klavier: Lotte Sauer.

Karten M. 4,20, 3,15, 2,10, 1,05 inkl. Steuer bei H. Bock, Prager Str. 9, und an der Abendkasse.

Königshof.

Nur noch kurze Zeit täglich abends 8 1/2 Uhr

Oscar Junghähnel's

beliebte und berühmte Sänger und Schauspieler.

Ausser dem effektvollen Solotell der besten Manöverstücke

„Im falschen Manöverquartier“

sowie die urkomische Burleske

Frau Quatschbach vor Gericht,

beides von Oscar Junghähnel.

Auf vielfeitigen Wunsch ab Sonntag den 20. bis

die im August so kolossalen Beifall genoss, urkom. Burlesken

„Der Milchmann aus Possendorf“

und „Die musikalische Küchenfee“.

Vorzugskarten gültig!

Antons Weinstuben

An der Frauenkirche 2.
Gegr. 1788. Aeltestes Wein-Restaurant der Stadt.
Ungemütlicher Aufenthalt. Aufmerksame Bedienung.

Männergesangverein „Phönix“

Heute Donnerstag, abends 8 Uhr

Konzert

im Saale des Künstlerhauses, Albrechtstr., Ecke Grunger Str.
Mitwirkung: Fräulein Helga Petri (Gesang)
Leitung: Herr Hans Born.

Karten im Vorverkauf in der Hofmusikalienhandlung von F. Ries und bei Eugen Adler, Weinhandlung, Neumarkt 14, zu A 1,50 und A 1.—. An der Kasse A 2.— und A 1,50.

Volkswohl-Saal.

Freitag den 18. Oktober abends 8 1/2 Uhr

I. Volkswohl-Konzert,

ausgeführt vom
Gewerbehaus-Orchester

Leitung: Kapellmeister Willy Olsen. Solist: Konzertmeister Willy Pöhlmann.

Einlaß 7 1/2 Uhr. Saalplatz 30 Pf. Reservierter Stuhl 50 Pf.

Eintrittskarten sind in der Geschäftsstelle des Vereins Volkswohl, Glasstraße 10, und abends an der Kasse zu haben.

Victoria-Salon.

Das von Anfang bis Ende hochinteressante, große, hervorragende Oktober-Programm!

!!12 grundverschiedene 12!!

Varieté-Nummern 12!!

Von der gesamten Presse und dem Publikum einstimmig anerkannt als eines der besten Programme, das je in Dresden geboten wurde!

Jubelnder Beifall von der ersten bis zur letzten Nummer.

u. a. der vorzügliche Komiker

Paul Beckers als „Fliegentütenhändler“;

der phänomenale Herkules-Jongleur Acosta; das weltbekannte Nebquartett; die sensationelle Japauer-Truppe etc.

Einlaß u. Kassenöffnung 7 1/2 Uhr. Anfang v. Vorstellg. 8 Uhr. Vorverkauf täglich von 9. Sonntags von 11 Uhr an im Vestibül des Theaters.

Theater-Tunnel:

Künstler-Ensemble „Büttner“.

Anf. 1/2 8 Uhr. Sonnt. 5 Uhr. Neues Programm!

Das Hannon macht

8 Uhr 20 Min.
Es bilzt
Tymians Thalia-Theater
Dresden-A. Götzlicher Str. 6

Jubel herrscht in Thalia-Hallen!
Wieder ein „Die zweite Frau“ (4. Dir. Tymian Schläger!!!) in Glanzrolle!!!
Und seit 8. Oktob. jede Nummer eine Kanone. Zum Damenkafee die
Donnerstag 4 Uhr! Musikmenschen u. alles neu!
Vorverkauf im T.T.T. 10 bis 2 u. ab 6 Uhr, auch tel.
Botzugaß. wochent. u. Sonnt. nachm. gültig.

Automobilfahrten,

große Wagen — sichere Chauffeure.
Theodor Kasselt, R. R. Oeffert, Kammerlieferant,
Martin-Luther-Strasse 5, Fernsprecher 775.

94r. 287 „Dresdener Nachrichten“ Seite 8
Donnerstag, 17. Oktober 1912

Volkswohl-Theater, Chra-Klee, Cinnam Traktengasse. Heute Donnerstag, abends 8 1/2 Uhr: Zwei Wappen, Lustspiel von C. Blumenthal und G. Andelburg.

Erstes Volkswohl-Konzert im Volkswohl-Saal. Morgen Freitag, abends 8 1/2 Uhr, veranstaltet das Gewerbehaus-Orchester unter Leitung des Herrn Kapellmeisters W. O. Olfen das erste Volkswohl-Konzert.

Tödtlich verunfallt. Als am Dienstag nachmittag der 47 Jahre alte verheiratete Döhlener Arbeiter...

Die Feuerwehre rückte gestern nachmittag in der 4. Stunde nach der Glasbütten Straße aus, wo auf einem Neubau eine Gasvergiftung vorgekommen war.

Seitensliche Verheerungen in auswärtigen Amtsgewerkschaften. Montag, 28. Oktober. Tippoldswalde: Landwirt Oscar Bruno Heinrich Grundmann in Reinhardtsgrimma, 46 1/2 Jahre alt...

Wohls. Ein Kindesleichen, der schon fast in Verwesung übergegangen war und dem der Kopf fehlte, wurde am Mittwoch von der Elbe ans Land gewühlt.

Utsch. Mit den Fundamentierungsarbeiten für das Königs-Albert-Denkmal auf dem Altmarkt ist begonnen worden.

Veipja. Im Hause Sternwartenstraße 11 hatte die Schmieds-Frau Wehmer am Sonntag ein Gefäß mit kochendem Wasser auf den Fußboden gesetzt und sich nur auf Augenblicke davon entfernt.

Frankenbera. Der verheiratete Komponist Albert Wagner hat der Stadt eine Stiftung von 8000 Mark zugewiesen; die Zinsen sollen zur Hälfte für Anstalten an dieselbe Armenanstalt verwendet werden.

Mittweida. Die hiesigen Kollegien erhöhen das Gehalt des Bürgermeisters von 9000 auf 10000 Mark.

Ubernau. Der seit 10 Jahren hier amtierende erste Geistliche, Herr Böhme, früher langjähriger Ortsgeistlicher in Reichenau bei Zittau, tritt mit Ende dieses Monats in den Ruhestand.

Waldorf. Die goldene Hochzeit feierte hier der Weber und Hausbesitzer Ledel und seine Ehefrau, Am Auftrage des Evang.-luth. Landeskonfistoriums überreichte der Ortsvorsteher Herr Engelmann dem Paare eine Ehrenbibel.

Flammen. In der Lutherstraße entstand gestern infolge Brandstiftung ein Schadenfeuer, durch das der Altar beschädigt wurde. Eine Studienkommission von zwei Herren, welche sich für den Konsum der...

Zittau. Schwere Verletzung wurde gestern abend in das Zittauer Krankenhaus der Bankbeamte Erich Schulze aus Dresden eingeliefert. Er hatte sich gestern früh im böhmischen Orte Grottau in einem Gasthof erdolgt...

Reichenau. In den bereits gemeldeten Stiftungen des verstorbenen Kommerzienrats Dr. Karl Reinhard Preibisch wird noch berichtet: Den Beamten seiner Firma stiftete Dr. Preibisch 20 000 Mark.

Hof. Bei einer Explosion wurde der Arbeiter Stengel getötet. Am Dienstag die feierliche Amtseinführung des neuen Seminarleiters Schönefeld statt. Seminarlektor Schönefeld war bereits früher in Zittau als Oberlehrer am Gymnasium tätig...

Oberzennsdorf. Der Frau Anna Schindler aus Rumburg wurde nächst der sogenannten 'Kaufsch' eine grüne Handtasche, in der sich eine Geldbörse mit ungefähr 50 Mark befand, von einem unbekannten Manne entziffen.

Randgericht. Wegen des 1885 in Dresden geborenen Kohlenhüppers Willy Max Hofmann wird wegen Rückfallbetrugs verhandelt. Der Angeklagte ist als gewohnheitsmäßiger Bettler wiederholt verurteilt worden.

insolge einer fortgeschrittenen Schwangerschaft in einer besondern Aufregung befangen und durch den Tod ihres Kindes ohnehin schwer genug gekrafft worden ist, erkennt das Gericht auf die milde Strafe von 6 Wochen Gefängnis. Nach geheimer Gemeindefassung wird der 1887 in Dresden geborene Richter Kurt Albin Redding wegen Stillschleppens gegen § 176, 2 des Strafgesetzbuches zu 6 Monaten Gefängnis verurteilt.

Kantgericht. Dem Hoflieferant Carl Adolf Wilhelm Hofmann ist als Inhaber der Firma H. B. Wegmar wegen der Veranlassung eines Ausverkaufs im September eine Strafverurteilung über 30 Mark Geldstrafe zu, wegen die richterliche Entscheidung beantragt.

Aus den amtlichen Bekanntmachungen. Die Freiburger Straße, zwischen Materni- und Ammonstraße, wird wegen Kanalumbau vom 21. d. ab auf die Dauer der Arbeiten für den Fuß- und Reitverkehr gesperrt.

Handelsregister. Eingetragen wurde: daß die von der Firma Kuhn, Kohn und Kuhntrachtwerke in Guben, Zweigniederlassung der in Berlin unter der Firma...

Handelsregister. Eingetragen wurde: daß die von der Firma Kuhn, Kohn und Kuhntrachtwerke in Guben, Zweigniederlassung der in Berlin unter der Firma...

Vereinskalender für heute: Dresdner Orpheus: Probe, 1/2 Uhr. D. u. Lehrer. Fortschritt: Musikanten, 1/2 Uhr.

Aus der Geschäftsstelle. Herr Ing. Stark, alleiniger Inhaber der Firma Ing. Lotar Preinsfeld Koch in Dresden, A. Heigoldstraße 5, ersucht um Mitteilung, daß er mit der Konkurs gerateten Firma...

Der Berliner Gesellschaft mit der Absicht, einen neuen Musikverein zu gründen, dessen Dirigent Felix Weingartner werden soll, um ihm Gelegenheit zu verschaffen, trotz des Verbots im geschlossenen Kreise in Berlin zu konzertieren.

Die Bühne Richard Wagner's für die Walthalla aufzuführen erhielt, wie uns ein Telegramm meldet, der Münchner Bildhauer B. L. den Auftrag.

Eine internationale Kunstausstellung in München. Am nächsten Jahre, für das die Berliner Künstler zum Meinerungsbezug des Kaisers eine große Ausstellung zeitgenössischer deutscher Kunst vorbereiten, soll in München die 11. Internationale Kunstausstellung stattfinden.

Toscanini Leiter der Budapest Oper? Der Intendant der Budapest Oper, Königliche Hofkapellmeister Graf Nikolaus von Underhaldt, wie aus Mailand gemeldet wird, mit dem Kapellmeister Arturo Toscanini, dem bedeutenden italienischen Operndirigenten, betreffs Uebernahme der städtischen Ungarischen Oper.

Die Kaiserin des Balkans (Balkanska carica), dreifache dramatische Dichtung des Königs Nikolaus von Montenegro, die vor einigen Tagen im Berliner Nationaltheater in Szene gegangen ist und den letzten Leben getretenen Balkanbund prophetisch, vielleicht sogar anacrost, hat in einer deutschen Bearbeitung mit dem Vortrag des Königs Nikolaus und einer literarischen Einleitung von Dr. Heinrich Schmidt im Verlag von Emil Febering in Berlin erschienen.

Neues von Bernard Shaw. Der englische Dramatiker hat außer einem Einakter, der in diesen Tagen mit zwei Stücken Pineros und Barrie's in London zur Aufführung gelangt, zwei größere Bühnenwerke beendet.

Der Trinkenbrunnen als Kunstwert in alter und neuer Zeit.

Der Dresdner Bezirksverein gegen den Mißbrauch geistiger Getränke veranstaltete am Dienstag im Vereinshaus einen Lichtbildervortrag, für den Professor Dr. Paul Weber aus Jena als Redner gewonnen worden war.

Irischer Ausgestaltung im Wandel der Jahrhunderte; erst der dreiteilige Schalenbrunnen der römischen Zeit (s. B. W. G. G. G.), dann das turmartige Gebilde der Gotik (s. B. W. G. G. G.), dann das turmartige Gebilde der Gotik (s. B. W. G. G. G.), dann das turmartige Gebilde der Gotik (s. B. W. G. G. G.)...

Als ein gänzlich ungenügender Ersatz für den Trinkenbrunnen, der mit seiner oft bombastischen Kunst zwar große Geld- und noch größere Wasserverwendung treibt, innerlich aber zwecklos ist, weil er bloß die Luft küßt und den Vögeln Wasser bietet, den Menschen, den Pferden und Hunden aber nicht.

Börsen- und Handelsteil.

Berlin, 16. Oktober. Nachdem das Rheinisch-Westfälische Kohlenjudikat für 1913/14 eine erneute allgemeine Erhöhung der Kohlenpreise...

Deutscher-Engländer Bergwerks- und Hüttenwerke-Gesellschaft. Der Jahresabschluss per 30. Juni ergibt einen Bruttogewinn von 22 214 905 M.

Die Firma Hermann Werner jun., Warendorf (Weiderei, Färberei, Kupfer- und Druckerei), deren finanzielle Lage durch Intervention der Privatbank Gutmann & Co., Weidenberg, geregelt wurde...

Die Tagung des Bundes der mittleren und kleinen Brauereien der Norddeutschen Brauereigenossenschaft G. V. fand unter Leitung des Vorsitzenden Stadtrat Kamm, Potsdam...

Der deutsche Zigarettenkonsum. Der Verbrauch von Zigaretten nimmt von Jahr zu Jahr rapide zu. Während in Deutschland im Jahre 1907 rund 1,2 Milliarden Zigaretten hergestellt wurden...

Ein Tuchhändlerverband ist, wie die „Textil-Woche“ erfährt, gegründet worden. Dem neuen Verband sind bereits etwa 50 der maßgebendsten Firmen beigetreten.

Das Brauereijahr 1911/12. Eine ganz bedeutende Zunahme der Brauereierzeugung im September, dem letzten Monat des Betriebsjahres 1912, weist die fachen im „Reichsanzeiger“ veröffentlichte Jahresübersicht auf.

Die amerikanische Ernte. Nach dem Bureaubericht des Ackerbau-Departements beträgt der allgemeine Durchschnittsstand von Mais am 1. Oktober 82,2 % gegen 79,4 % im Vorjahre.

Verfütterung von Trockenartefakten an Pferde. Das außerordentlich ungünstige Ernteverhalten, bei welchem unser Getreide, und ganz besonders der Hafer, eingebracht werden mußte...

Notierungen der Produktionsbörsen zu Chemnitz, am 16. Oktober 1912. Mitternacht. Schön. Tendenz: Ruhig. Getreide...

Notierungen der Produktionsbörsen zu Chemnitz, am 16. Oktober 1912. Mitternacht. Schön. Tendenz: Ruhig. Getreide...

Notierungen der Produktionsbörsen zu Chemnitz, am 16. Oktober 1912. Mitternacht. Schön. Tendenz: Ruhig. Getreide...

JASMATZI DUBEC die allbekannte gesetzlich geschützte Bezeichnung unserer 2 1/2 Pfg. Cigarette m. Münzf. m. Gold. Georg A. Jasmatzi Akt. Ges. größte deutsche Cigaretten-Fabrik Dresden

VW natur-reine Weine hervorragend, sehr preiswert, äusserst bekömmlich.

Anerkannt beste Sektmarken: Schloss Vaux Special Preis inkl. Steuer Mk. 4.25. Schloss Vaux Handicap Preis inkl. Steuer Mk. 4.75.

Kasseler Hafer-Kakao wird bei Magen- und Darmleiden als Kräftigungsmittel tausendfach ärztlich empfohlen.

Kufeké -Kinder-nahrung Hervorragend bewährte Nahrung. Die Kinder gedeihen vorzüglich dabei u. leiden nicht an Verdauungsstörung.

Table with exchange rates for various locations including London, Hamburg, and Berlin.

Table with exchange rates for various locations including London, Hamburg, and Berlin.

Table with exchange rates for various locations including London, Hamburg, and Berlin.

Table with exchange rates for various locations including London, Hamburg, and Berlin.

Table with exchange rates for various locations including London, Hamburg, and Berlin.

Notierungen der Produktionsbörsen zu Chemnitz, am 16. Oktober 1912. Mitternacht. Schön. Tendenz: Ruhig. Getreide...

Für unsere Hausfrauen. Was speisen wir morgen? Für höhere Ansprüche: Fleischbrühe mit Leberknödeln, Gebäckene Seezunge mit Kräuter Sauce...

Bereins- und Innungsberichte. Der Verein Gewerbetreibender Dresdens hielt am Sonntag in seinem Vereinslokal, Hotel Waldner Apfel, Große Meißner Straße...

Der Sächsische Siemensgraphen-Verband hielt am Sonntag unter außerordentlich harter Beteiligung seinen diesjährigen Verbandstag in Mittweida ab.

Der Haus- und Grundbesitzer-Verein „Treppen-Cl.“ beging am Freitag unter reger Beteiligung von Mitgliedern und Gästen sein 25. Stiftungsfest im Dammers Hotel.

Bereinsaufhebungen. Die Aite-Derren-Hitze des Vereins für Turnen und Bewegungsspiele „Turnklub“ Dresden...

Bermischtes.

Prof. Hubner über Probleme der Volksernährung. In der letzten Septemberwoche tagte in Washington zum ersten Male in der neuen Welt der internationale Kongress für Hygiene und Demographie.

Nr. 287 Sonntag, 17. Oktober 1912 Seite 11

Der Verband Deutscher Handlungsgehilfen in Preußen... am 18. Oktober seine 28. ordentliche Hauptversammlung...

Die Generalversammlung des Verbandes Deutscher Handlungsgehilfen in Preußen begrüßt die Durchführung der...

Als Ort des nächsten Jahres Verbandstages wurde Breslau gewählt. Hier trat die Versammlung in die...

Grubenunfall. Dienstag abend verunglückte bei der Einfahrt der Nachtschicht durch zu starkes Aufsteigen der Förderseile...

Unfall oder Verbrechen. Dienstag abend wurde in Brandenburg a. d. Havel die 36 Jahre alte Ehefrau des Arbeiters...

Ueber das Attentat auf Roosevelt wird noch das Näheren gemeldet. Das Attentat auf Roosevelt wurde von einem Mann verübt, der sich John Schrank nennt...

Zeitungsverschmelzung in Südwesafrika. Unter dem Titel 'Deutsch-Südwesafrikanische Zeitung'...

Die Frage der drahtlosen Telegraphie auf der Tommen internationalen Titanic-Konferenz. Man schreibt uns: Jedenfalls noch in diesem Jahre wird in London die internationale Konferenz zur Sicherung der Personen...

Hautauschläge, Geschwüre

Zeichnen das Bemühen der Natur, die im Blute befindlichen Unreinigkeiten auszuschleiden. Keine Haut hat nur gesunde, unverletzte Haut...

Es wäre vermessend, zu behaupten, dass Bananen-Malz-Kakao Marke E.M.S. ein

Universalmittel gegen Nervosität, Blutarmut und ähnliche Leiden sei.

Ihr Wohlbefinden wird sich aber bedeutend heben durch den günstigen Einfluss, den der tägliche Genuss von Bananen-Malz-Kakao E.M.S. auf die Verdauungsorgane ausübt!

Jaeger's Woll-Unterkleidung ist die älteste und bewährteste. Alleinig Fabrikanten: W. Benger Söhne, Stuttgart.

Grosser Preis Internationale Hygiene-Ausstellung Dresden.

Man achte auf die Fabrikmarke mit Uberschrift: W. Benger Söhne. Unterschrift: Prof. Dr. G. Jaeger. Niederlagen in Dresden: Oec. Lehmann, Schloßstrasse 30.

Logenhaus Blumenstrasse 3.

Empfehle meine Säle zur Abhaltung von Familien- und Vereinsfestlichkeiten, sowie zu Vorträgen und ganz besonders geeignet für Hausbälle. Walther E. Ferrario, Fernstr. 10201.

Sparkasse Weißer Hirsch, Rathhaus, Baumstrasse 17.

Einlagenzinsfuß 3 1/2 % o. Täglich Verzinsung der Einlagen. Einzahlungen auf 'Postsparkonto Nr. 4475 Leipzig' zulässig. Geschäftszeit 9-1 und 3-5, an Logen vor Sonn- und Festtagen 9-2 Uhr.

Tee neuer Ernte.

Der so sehr beliebte Frühstücks-Tee das Pfund für 3 Mk. ist von hervorragender Qualität.

J. Olivier, Königl. Hoflieferant, Prager Strasse 5.

Nordsee, Webergasse 30. Wir empfehlen: Schellfisch 30 Pfund, Schollen 30 Pfund, Zander 80 Pfund, Goldbarsch ohne Kopf 25 Pfund, Steinbutt 80 Pfund, Grüne Heringe 5 Pfd. 95.

Beachtung verbieten die in meinen Schranktüren ausgestellten billigen Koffer eigenes Fabrikat (siehe Abbildung). Pa. Rohrplattenkoffer in großer Auswahl. Handkoffer, Reisetaschen jeder Art. Richard Hänel, Koffer- und Taschenfabrik - Villnauer Straße 5.

Böhmische Braunkohlen Mittel I oder II.

In Gabrielsche bei Mariaschein 0,85, In Schwarzer Pechbraunkohle 1,05, In Mariascheiner Doblhoff 1,20, In Brüner Tegethoff 1,25, In Stegger oder Brucher Pechbraunkohle 1,50.

Steinkohlen.

In neu. Celsnitzer Würfel 1,95, In neu. Celsnitzer Anörpel I (kleine Würfel) 1,85, In neu. Celsnitzer Anörpel II (kleine Würfel) 1,60, In Oberkassische Würfel und Röhrl. 2,12, alles pro Hektoliter frei vor's Haus oder 6 1/2 mehr frei Keller oder 1. Etage.

Briketts (Würfel).

10-35 hl I. Qualität 1,20, über 35 hl 1,15, II. Qualität 1,17, 1,12.

Nussbriketts.

10-35 hl 1,25, über 35 hl 1,20, alles pro Hektoliter frei vor's Haus oder 6 1/2 mehr frei Keller oder 1. Etage.

Salonbriketts 7".

Unter, Viktoria, Kaiser 10,75, Ciba 10,35, Krone 10,25, Vulkan 9,75, alles pro 1000 Stück frei Keller.

Steinkohlenbriketts.

Burgker 100 Stück 9,75, 500 Stück 19,-, 1000 Stück 19,-, alles frei Keller.

Bei grösseren Entnahmen besondere Vorzugspreise.

Alle anderen Sorten, sowie Brennholz billigst. Deutsch-Böhmische Kohlenhandels-Gesellschaft m. b. H., Dresden. Rontor: Prager Str. 20, 1. Lager: Johannstädter Bier. Telefon Nr. 209, 6820 und 19121.



Villnauer Str. 14, Tel. 3102, Dienstadtstr. 11 (Ecke Juidauer Str.) Tel. 4871, Blaustrasse 4, Tel. 2257, Warthor Str. 14, Tel. 4050, Blaudruckplatz 18, Tel. 4182, Trompeterstr. 3, Tel. 2967, (Eingang Lindenaustrasse), Platenhauerstr. 24, Tel. 3970, Förgauer Str. 10, Tel. 1519, Bettiner Str. 17, Tel. 1635, Jöllnerstrasse 12, Tel. 2895, Rosenstrasse 43, Tel. 1735, (Eing. Striecher Str.), Kestelstrasse 27, Tel. 4596, Kestelstrasse 1, Tel. 4114, Kestelstrasse 1, Tel. 1634.

frischer Seefisch.

wovon besonders zu empfehlen: Schellfisch ohne Kopf in großen Fischen Pfd. 22, Seelachs ohne Kopf in großen Fischen Pfd. 22, Goldbarsch ohne Kopf, extratrotter Pfd. 22, Kabeljau, prachtvoller grüner Helgoländer Pfd. 23, Schollen zum Braten, delikate zart Pfd. 24, Kabeljau ohne Kopf in H. großen Fischen Pfd. 25, Seehecht, prachtvoller Helgoländer Pfd. 25, Scharren-Rotzungen, köstlich u. fett Pfd. 30, Schollen, 1-3 Pfundig Pfd. 95, Grüne Heringe, prachtvolle große, zum Braten, 5 Pfd. 21.

Neue Vollheringe.

dauerhafte, Mannst gepackte holl. Winterware: 1/2 Tonnen, etwa 1000er 43.-, 1/2 Tonnen 22,50.-, 1/2 Tonnen, etwa 850er 44,50.-, 1/2 Tonnen 23,50.-, 1/2 Tonnen, etwa 750er, 48,00.-, 1/2 Tonnen 25,00.-, Die 750er Größe ist ein voller Erfolg für die treuen Pat. Crownfullbrands. Für Endener und Schott. Tonnen erhöht sich der Preis entsprechend ihrem größeren Inhalt. Verlaud prompt genau Nachnahme.

Damentuch

In Qualität, in neuem Farben, zu elegant, Frauenadeln, Billardtuch und moderne Anzugstoffe, Herren u. Knaben, sehr billigst, jed. Maß. Proben frei.

Max Niemer, Commerc. R. & C.

Gebr. hohes Piano

aus Privatband billig zu kaufen, gehob. Off. u. Preisangabe n. T. S. 655 an die Exp. d. Bl.

Pianino Harmonium

in verkaufen Durchhardtstr. 3, 1.

Freiburger Nachrichten, Donnerstag, 17. Oktober 1912, Seite 13

Schiffsbewegungen.

Norddeutscher Lloyd. (Mitgeteilt von Dr. Bremermann, Generalagentur, Prager Straße 40.) Prinz Heinrich 14. Okt. in Westfalen. ...

Zuverlässig und mild ist bei chronischen Magen- und Darmleiden, Verstopfung, Gallenstein, Zuckerkrankheit, Leberleiden, Fettsucht, Gicht etc. die Wirkung der Karlsquelle in Bad Mergentheim a. d. T.

HUPFELD PHONOLA-Pianos und FLÜGEL

Berühmte Instrumente für persönliches Spiel = ohne Notenkenntnis und Fingertechnik. Solodant zur selbsttätigen Hervorhebung der Melodie. Künstler-Rollen — die Uebertragung des menschlichen Fingeranschlages —

Neu! Viola-Piano Neu!

Erstklassiges pneumatisches Kunstspiel-Instrument mit Betonungsvorrichtung und Künstlerrollen für persönliches Klavierspiel von Mark 1550,- an.

PHONOLA und UNIOLA steht das grösste Notenrepertoire der Welt zur Seite. Alles Nähere bei LUDWIG HUPFELD A.-G. Dresden, Waisenhausstrasse 24, Phonola-Haus.

Gartenarbeit und Ueberwinterung von Lorbeeren und Efeu- und Weinwänden übernimmt, Bäume, Sträucher, hochstämm. u. niedrige Rosen, Stauden und Topfpflanzen in großer Auswahl, Fichten für Balkonbepflanzung empfiehlt Bergstraße 66. Conr. Freytag, Gartenbaubetrieb.

Waffelbruch, darunter feiner Wiener Teegebäck-Bruch, in Tüten zu 50 Pf. ist wieder zu haben jeden Freitag im Kantar der Wiener Waffelbäckerei W. Bromski & Jäger Nacht. Dresden-Blauen, Dorfweidenerstraße 14-16.

Die einzige vollkommene, in Anlage u. Betrieb billigste Heizung im Familienhaus ist die verbesserte, überall leicht einzubauende Warmwasser-Elagenheizung D. R. P. von der Dresdner Centralheizungs-Fabrik Louis Kühne, Dresden-A. 4.

Garten- und Parkanlagen, Sierfräucher, 100 Sort., Vier-Alleebäume, 20000 Obstbäume in all. Form., wild. Wein, Erdbeeren, beste Sort., 50 000 Koniferen gr. Auswahl, bis 8 m hoch, f. Blauschatten, Rosen, Stauden u. c.

Johann Schneider Schuhreparatur-Anstalten. Die sich stets vergrößernde Zahl der Aufträge ist der beste Beweis für die Ausführung meiner Schuhreparatur. Eine regulär ausgeführte Reparatur (Beisohlen) erhält die Schuhe ausgenommen zum Tragen und in guter Form; mindere Arbeit verdient beides.



Am Dienstag den 22. Oktober stellen wir in Dresden (Milchviehhof) einen sehr grossen Transport allerbesten, wirklich erstklassiger Kühe, jung, schwer und milchreichster Qualität, ganz hochtragend, wie auch frischemilchend, sowie prima junge, hochedle Bullen und Kälber (Farsen- und Bullenkälber) zu wirklich billigen Preisen zum Verkauf.

A. J. Stein, Emden (Ostfriesland).



Von Sonntag den 20. Oktober ab stellen wir in unserer Viehverkaufsstelle zu Lockwitz (Station Dresden-Niederlößnitz, Gut Nr. 2, Haltest. d. elektr. Bahn) wieder einen grossen Transport erstklassiger, hochtrag. und frischemilchender

Zucht- und Milchkuhe

(Original Oldenburger Wassermarsch u. Ostfriesen) eine Anzahl besser, hochtrag. Kalben, sowie mehrere deft-sfähige und jüngere Bullen unter günstigen Bedingungen recht preiswert zum Verkauf.

Gebr. de Taube, Wilhelmshaven.



Pferde-Verkauf. Den geehrten Herrschaften von Dresden und Umgegend zeige ich hierdurch an, daß der angekündigte Transport frischer Pferde heute hier eingetroffen ist. Darunter befinden sich 30 Paare allererstklassige schnelle Wagenpferde aus den besten Gestüthen, nur ausgezeichnetes Material, 10 Paar Traber mit Stammbaum und Rennbahnleistungen, sowie mehrere schnelle Einbänner.

Von Donnerstag den 17. Oktober steht wieder ein frischer Transport bester Schwedischer u. Dänischer Arbeitspferde, von Freitag den 18. Oktober Oldenburger Bullen- und Kälber bei mir zu möglichst billigen Preisen zum Verkauf. Otto Merker, Nossen, Fernsprecher 90.

Starker Däne, 1 Pferd, brauner Wallach, sofort zu verkaufen Schäferstrasse 3, part. rechts.

Starke Arbeitspferde aufs Land u. für schweres Fuhrwerk preisw. zu verk. Stadtgut Köbtau, Lübecker Straße 18.

Kompl. Gespann, 2 H. Jüder, 5-6 j., terragef., ausdauernd, flott u. sicher gef., 158 hoch, mit 4 St. Aufschiebegeräten, pass. für Landarzt, Offizier, toll wegen Aufg. d. Geschirres billig verkauft werden. Refl.-Adr. u. T. R. 654 Exp. d. Bl.

Dunkelbr. Wallach, 9 J., langschig., bill. zu verkauften. Bänastr. 48, Hof. Tel. 11356.

Braune Stute, 10jährig, fehlerfrei, flott, gesund, aus Privatband billig zu verkaufen. Radeberg, Dresdner Straße 12.

Seite 14 Nr. 28 7 Dresdener Nachrichten 17. Oktober 1912

Sport-Nachrichten.

Herdelsport. Le Tremblan, 18. Oktober. 1. Rennen. 1. Aribourg (J. Ghilts), 2. Pataud (R. Henry), 3. Au Revoir (Mellhouse). Tot: 81 : 10. ...

Rudersport. Harry bleibt Zylinder-Weltmeister. Auf der Themis fand am Montag der Kampf um die Welt- und gleichzeitig englische Weltmeisterschaft im Einer statt.

Rudersport. Harry bleibt Zylinder-Weltmeister. Auf der Themis fand am Montag der Kampf um die Welt- und gleichzeitig englische Weltmeisterschaft im Einer statt.

Bücher-Neuheiten.

Macedonien! Gegenwart und Zukunft; ein Wort in vier Stunden! Von Dr. jur. u. Dr. med. E. Blund. Verlag von Richard Voorn, Hamburg. Die sehr aktuelle Schrift sucht das macedonische Problem vom politischen Standpunkte aus zu erläutern, indem sie den Anteil der verschiedenen Völkerschichten an dem macedonischen Völkerbau unterleuchtet. ...

DRESDEN, Datum der Post



EINLADUNG ZUR MODE-SCHAU

Vorfürungen: Freitag: 18. Oktober, Sonnabend: 19. Oktober, Sonntag: 20. Oktober

Jeden Vormittag von 11 bis 1 Uhr, Jed. Nachmittag von 4 bis 6 Uhr

Ev. Hochwohlgeboren gestatte ich mir zu der am kommenden Freitag, Sonnabend und Sonntag, den 18., 19. und 20. Oktober, in meinem Geschäfts-Hause, Altmarkt 12, stattfindenden

MODE-SCHAU

ergebenst einzuladen. - Anprobier-Damen werden eine Fülle entzückender Pariser und deutscher Modelle in Straßen- und Gesellschaftskleidern, Jackett-Kostümen, Mänteln, Hüten und Blusen zur Vorführung bringen. Neben dieser Vorführung von Modellen sind für diese Mode-Schau besonders effektvolle Konfektions-Stücke, vor allem in mittlerer Preislage, welche zu Ausnahme-Preisen mit vorgeführt werden, herausgearbeitet worden. - Ihrem schätzbaren Besuche sehe ich sehr gern entgegen und zeichne

mit vorzüglichster Hochachtung

ADOLPH RENNER DRESDEN-A ALTMARKT 12

Offene Stellen.

Jüng. Kammacher, guter Bankarbeiter.

1 jüngerer Elektrotechniker

Hempel, Krischkar & Co., Chemnitz-Kappel.

Werkmeister

für große Möbelfabrik (Waffenartikel) zum 1. November gesucht.

Vertreter gesucht.

Jüngerer Schreiber.

Agenten, Händler, Hausierer gesucht für Holzhandel.

Jüngerer Wirtschaftsgehilfe

Buchhandlungs-Reisende

Hans Körnig, Dresden-N.6, Alaunstr. 41.

Wir beabsichtigen die selbständ. Leitung unseres Unternehmens in Dresden einer geeigneten Persönlichkeit (event. auch Beamten oder Militär a. D.) zu übertragen.

Vornehme dauernde Existenz

bietet sich Herren außerhalb Dresdens. Selbständige Tätigkeit, keine Branchenmittler.

Schirrmeister

energievoll und gewandt im Umgang mit Kunden.

Kutscher

der jede landwirtschaftl. Arbeit mit Vergnügen.

Schirrmeister

auf mittl. Gut gesucht.

I. Verwalter-Gesuch.

Wegen Verheiratung d. jetzigen Suche für 1. Jan. 1913

Grossknecht wegen Umberufung des jetzigen zum Militär sofort gesucht.

Oberschweizer

Suche zu 50 Stück Großvieh für 1. Nov. od. 1. Dez. d. J.

Stellung als Buchh. Sekret.

Suche für Neujahr 1913 einen tüchtigen, zuverlässigen, in allen Zweigen der Landwirtschaft erfahrenen

Knecht.

Volontär-Verwalter

oder Scholar per sofort oder 1. Nov. d. J. für Rittergut bei Freyberg gesucht.

Schweizer

Schirrmeister, Knechte, Anbännerfamilien, Landarbeiter in Ost u. Böhmen.

Schweizer sofort gesucht. Bureau, Dietrich, Erler, Willy, Dresden, Stellungsvermittler.

50 Mk. wöchentlich. Verdienst! Spielend leicht zu erzielen u. jedermann durch Vertrieb meiner Jagartikel

Frei-Schweizer, Unter-Schweizer

Bankgeschäft

lehrt sofort Lehrling

Maschinenschreiberin

Mädchen

Blätter-Schattiererin, geübte Binderinnen

Frau.

Wirtschaftlerin.

Wirtschaftlerin.

Wirtschaftlerin.

Wirtschaftlerin.

Wirtschaftlerin.

Anständiges Mädchen.

Wahlfrau sucht f. 1. Tag Ende Okt. Dr. Dr. Buchholz, Halbteichstr. 7.

Besser. älteres Mädchen f. Landwirtschaft gef. p. Neujahr.

Gösch. Stud.-Hausmädchen, zu emp. Herrsch. sucht Stellenvermittlerin

Stellen-Gesuche.

Stenotypisten

Zum Neujahr

Diener od. Reisebegleiter.

Chauffeur.

Junges, besseres Mädchen

Junges Mädchen.

Wirtschaftlerin.

Wirtschaftlerin.

Wirtschaftlerin.

Wirtschaftlerin.

20jähr. Mädchen, welches Kochen kann u. gute Zeugnisse besitzt.

Junges, anständ. Mädchen, welches bei besserer Herrschaft als Rinderfräulein in Stellung war.

Ein alt., solides Mädchen, Schullehrin, firm im Kochen u. Haushalt.

Jüngere Köchin

Empf. Kellnerinnen hier u. Gausau, mehr. pers. Köchinnen, alt. u. jüng., hot., Rest. u. Café, perf. kalte und warme Speisen.

Ein geb. Frau. sucht in e. bess. Haush. bei e. alleinst. Herrn od. als Empfangsd. bei e. Arzt Stellung.

Selbst. geb. Wirtschaftlerin, 39. J. alt, fram., sucht 1./11. oo. ipst. die selbst. f. f. h. e. Landw.-Haush. a. Ritterg. zeugn. u. emp. gl. Stellung. Gest. Off. u. k. 9197 Erl. d. Bl.

empfehlen: spez. Kellnerinnen.

Kellnerinnen, Gausmädch. 3. Bed. empfiehlt Dora Schnee, 23. J., Tel. 1636. Stellungsvermittlerin.

Speisekartoffeln

Hugo Pötschke, Medantier, Neue Gasse 26, empf. Glöden, Glöden, Frücht., Draht, Tafel., Säulen, Akkumulatoren und Zubehör zu billigen Preisen.



Seite 16, Nr. 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300

Prager Strasse,
Ecke Waisenhausstr.

Residenz-Kaufhaus

G. m. b. H.

Prager Strasse,
Ecke Waisenhausstr.

Preiswerte Lebensmittel

Soweit Vorrat.

Diese Preise sind nur bis **Sonnabend** gültig.

Soweit Vorrat.
13282

Prima Braunschweiger Gemüse-Konserven

Bohnen	Pfund				Erbsen	Pfund			Leipzig. Allerlei	Pfund		Spargel	Pfund		
	1	2	3	4		1/2	1	2		1	2		1/2	1	2
Junge Schnittbohnen	20	30	50	82	Gemüse-Erbsen	28	40	Leipziger Allerlei, Konsum	30	45	Stangenspargel, Riesen, 10/16	115	210		
Junge Brechbohnen	20	30			Junge Erbsen	30	45	Leipziger Allerlei, Berliner	35	55	do. sehr stark, 20/24	100	180		
Stangen-Schnittbohnen I	28	40			Junge Erbsen, mittelfein	25	38	Leipziger Allerlei, mittelfein	40	68	do. sehr stark, 28/30	95	170		
Stangen-Brechbohnen I	28	40			Junge Erbsen, fein B.	28	40	Leipziger Allerlei, fein	50	88	do. extra stark 34/38	88	160		
Stangen-Wachsbohnen	30	50			Junge Erbsen, fein	32	52	Leipziger Allerlei sehr fein	62	110	do. mittelstark 40/50	80	140		
Stangen-Perlbohnen	32	50			Junge Erbsen, extrafein	40	85	Haricots, verts extra fins	70	120	do. 50/60	73	130		
St.-Wachsrechbohnen	30	45			Kaiserschoten	45	72	Haricots, verts fins	55	95	do. 60/70	65	120		
Junge Gartenbohnen	40	65			Petits pois, extra fins	45	80	Haricots, verts moyens	35	65	Brechspargel, extra stark	45	80		
Flagolettis fins	55	100			Petits pois, très fins	38	65	Karotten, geschnitten	20	28	Brechspargel, stark	42	72		
Flagolettis moyens	35	65			Petits pois, fins	28	45	Junge Karotten	30	48	Brechspargel, mittel	40	65		
Weisskohl		30			Petits pois, moyens	20	35	Junge Erbsen mit Karotten	30	42	Brechspargel, dünn	34	55		
Braunkohl	20	30			Pois, moyens	30	50	Junger Kohlrabi in Scheiben		30	Spargel-Abschnitte I	44	75		
Roter Kohl	22	32									Spargel-Abschnitte II	35	80		

Früchte-Konserven in sehr grosser Auswahl.

Kolonialwaren

Feinstes Griesmehl Marke Re-Ka
Ungarische Mahlung
5-Pfund-Beutel 95 Pf., 10-Pfund-Beutel Mk. 1.80
Germania-Weizenmehl 00
10 Pfund Mk. 1.50

Allerfeinste Süssrahm-Butter
Pfund 1.42 Mk.
Frische Eier . . 10 Stück 75 Pf.

Erbsen, geschälte . . Pfd. 24 Pf.
Erbsen, halbe Pfd. 20 Pf.
Erbsen, grüne Pfd. 16 Pf.
Erbsen, Victoria . . Pfd. 17 Pf.

Bohnen, weisse Perl, Pfd. 18 Pf.
Bohnen, weisse, mitt., Pfd. 17 Pf.
Hartgries Pfd. 22 Pf.
Weizengries Pfd. 18 Pf.

Tilsiter Käse Pfd. 78 Pf.
Schweizer Käse la Pfd. 1.20
Limburger Käse . . Pfd. 60 Pf.
Weisslack. Bierkäse Pfd. 75 Pf.

Pumpernickel . . . Stück 15 Pf.
Hamburg. Schwarzbrot 25 Pf.
Gervais Brikäse
Holländer Camembert

Frisch gebr. Kaffee
Pfund 2.00, 1.90, 1.80 u. 1.60

Gemahlener Zucker Pfd. 21 Pf.
Würfelzucker Pfund 24 Pf.

In unserer **Fisch-Halle** Schellfisch, Rotzungen, Seelachs,
frisch eingetroffen: Kabeljau, Schollen, grüne Heringe

Sehr preiswert. **Lebende Karpfen** Pfund 82 Pf.
Lebende Hechte . Pfund 1.00

In unserer **Fleisch-Halle** Schweinefleisch, Rindfleisch zu äussersten
frisch eingetroffen: Hammelfleisch, Kalbfleisch Tagespreisen.

Prima frische **Ananas** Pfd. 90 Pf. **Erdbeeren** 2-Pfd.-Dose 98 Pf. **Pflaumen** ohne Stein 2-Pfd.-Dose 55 Pf.

Neue Herbst- u. Winter-Konfektion

für **Damen, Mädchen und Knaben**

Hochaparte Damen-Kostüme, auch für extrastarke Figuren, | Moderne Damen-Ulster und Paletots, nur beste Fabrikate,
in schwarz, marine, englisch usw., in erstklassiger Verarbeitung | in besonders reicher Auswahl

== Hochelegante Abendmäntel ==

Vornehme Gesellschafts- und Strassenkleider

Reizende Blusen in Samt, Seide und Wolle

Fussfreie Kostümröcke, schwarz, marine, englisch usw. in allen Stoffarten



Hochapartes Kleid für Strasse und Gesellschaft, aus 1a reinwoll. Popeline, mit Spitzenkragen und Körpersamtgarnitur **A 49,-**



Kleid, reine Wolle, in modernen Streifenstellungen, mit Spitzen- und Knopfgarnitur für 7 bis 9 Jahre **A 10,75**, für 10 bis 12 Jahre **A 13,75**.

Morgenkleider und Matinéés in grösster Auswahl

Geschmackvolle Unterröcke aus Seide, Tuch, Trikot, Moirette usw. in gediegener Herstellung

Backfisch-Ulster, -Kostüme und -Kleider

jugendliche frische Fassons in geschmackvollen Ausführungen

Pensionskleider, Maids usw.

Aperte Mädchen-Paletots und Mäntel

Wollene Kinder-Kleider

Sämtliche Knaben-Konfektion:

Anzüge, Paletots, Beinkleider

in grosser Auswahl

zu überraschend billigen Preisen



Kleid aus kräftigem Cheviot, Oberteil gefüttert, mit reicher Passepoile- u. Knopfgarnitur, für 7 bis 9 Jahre **A 9,25**, für 10 bis 12 J. **A 10,75**.



Elegantes Kleid für Strasse und Gesellschaft, aus 1a reinwollenem Popeline, mit Kurbelstickerei, Seide und Knöpf. verziert **A 34,50**.

Streng reelle und aufmerksame Bedienung.

Ich bitte um Beachtung meiner Schaufenster.

— Kein Kaufzwang —

Auf meine Provisionsabnehmer gewähre bis 5% Rabatt.

C. G. Heinrich

Pirnaischer Platz.

Nr. 287 Diebener Nachrichten Seite 18

Ziehung: 5., 6. u. 7. November
Freiberger Ausstellungs-Lotterie.
6000 Gewinne im Werte von Mark
85185
Hauptgewinne im Werte von:
6000 M.
3000 M.
1500 M.
1000 M.
Lose à 1 Mark
11 Lose für 10 Mark
(Porto u. Liste 26 Pf.) zu haben bei
Alexander Hessel
Dresden-A., Weiße Gasse 1
Verkaufsstellen überall durch Plakate kenntlich.

Eisbärille
als Teppiche sind teuer, billiger, ab. ebenfalls sind in. bestehend weichen u. hübschen gezeichneten. 120 cm. geradlinig u. bündel. 92. 50. von 24. 2 St. porz. auch illust. Preis. auch ab. kostete. Wagendecken. Wappstein u. andere Sachen aus. Geraden. 12. u. 12. W. Heine, Längelstr. 11 bei Schmeitzing rühmt Selbst.

Piano.
herborat., tonhöch. Instrument, präz. Spielart, aufs Feinste ausgegearbeitet, verwehnt. Ansprüche genügend, geliebtheitsweise um. 5 jähr. Garantie. **425 Mark.**
C. Hoffmann, Analienstr. 9, 1.
Solide, tonhöch. Piano 275 M.

Die schönsten
in höchster Vollendung hergestellten
Herbst- und Winter-
Ulster
für Herren | junge Herren | für Knaben
A 14-60 | A 12-36 | A 4-16
Paletots, Anzüge nach Mass
Feinste Arbeit **A 39-66**. Bester Sitz.
Anzüge
für Herren | junge Herren | für Knaben
A 12-54 | A 9-42 | A 3-18
Pelerinen Sport-Hosen
A 6-12 | Kleidung A 2-15
Joppen
für Herren | junge Herren | für Knaben
A 5-26 | A 4-16 | A 3-10
finden Sie in grösster Auswahl (auch für sehr starke Herren) **enorm billig** im Spezial-Bekleidungs-Haus
Zur Glocke
25 Annenstrasse 25.
3 Min. v. Postplatz. Der Weg zu uns lohnt!

Birnen- u. Aepfel-Bäume.
Schöne Pyramiden hat wegen zu dichten Bestand: Gute Laute von Vrangas, Williams Christ, Clapps Liebling, Dicks Butterbirne und Ananas, weisen Ultrachon-Apfel und and. billig abzugeben.
Edelbstplantage Kleinzschachwitz, Elbstr. 8.

Mühlberg

Schutzmarke.
+Für empfindliche Füße+
beim Tragen kaum merkbar, molligwarm und seideweich sind Strümpfe u. Socken der bek.
Marke Botany
Damenstrumpf, Schw., engl. lang 2.90
deutsch lang . . . 2.60
Herrensocken, Schwarz 1.65
Kinderstrümpfe in den Größen 1-12. . .
Heim-Mühlberg
Königl. u. Fürstl. Hoflieferant. Wallstraße.
Eigene Strumpfwarenfabrik in Jahnsbach.
Mühlberg
Gen. 1878

Pianos, Pianinos in all. Preislagen bekannt solid u. billigst u. Garant. zu vermieten Umalienstraße 9, 1. bei Funke, Wettinerstr. 37, 1.

Ausverkauf
Teilweise bis **50%**
im Preise herabgesetzt.
Gardinen
Künstlgardinen
Vitragen usw.
Stores
Bettedecken
Diwanddecken
Teppiche
Vorlagen
Läuferstoffe
Portieren
Tischdecken
Lambrequins
Reisedecken
Kamelhaardecken
Sofabezüge
Bettfedern
Stärer
Wilsdruffer Str. 29
Laden u. I. Et.
Jahrmarkt - Sonntag
den 20. Okt. geöffnet.

Sichtbäder jeder Art.
belle Blutreinigungsur
Dresdner Lichtbad.
Grosse Klosterstraße Nr. 2.
Fernspr. 5887

Frühherbst.

Roman von E. Karl. (Elisabeth Karoline Willenbücher.)
(16. Fortsetzung.)

Susi warf Mama einen rebellischen Blick zu und schwieg. Zum Glück hatte Susi den Herrn nicht abgehört. Er schloß sich am nächsten Morgen wieder an und redete, redete immerzu. Mama saute auf. Sie erzählte von Kiemperdort, wühlte über die Kleinhabichte und gab alle preis mit ihren Väterlichkeiten.

Susi langweilte sich. „Ich muß an Papa schreiben; darf ich nach Hause gehen?“ fragte sie.

Mama runzelte die Stirn. „Bon, ma fille, ich komme Dir gleich nach.“ Und blieb noch zwei Stunden auf der Bank im Grünen.

„Meine Tochter heißt Susi — wie ich.“

Susi ist reizend. Pardon, ich meine — der Name.“

Mama lächelte nachsichtig. „Sie heißt nach mir.“ Nur nennt man mich längst Susanne.“

Susanne! Das klingt wie die Klage einer Unverheirateten.“ sagte Herr von Kraft.

„Aus jeder Susi wird eine Susanne.“

„O, nein, Gnädigste — manche bleibt ihr Lebtag eine Susi und wird nie das ernste Weib, das meine Träume suchte. Ich bin früh verwaist.“ erzählte er mit einem Stimmklang, dessen Siegesfeierlichkeit er neunundfünfzigmal erprobt hatte, und ich sehne mich nach einem kranken Frauenherzen.“

„So rasch am Ziel.“ dachte Frau Lindemayer und sagte leise: „Suschen war bis nun meine einzige Freude.“

„O, Gnädigste, liebste, einzige Frau, wie selig wäre ich, nebst Suschen einen Sonnenstrahl in Ihr altes graues Leben werfen zu dürfen! Verzeihen Sie, daß ich so frühlich bin. Aber das Babelleben ist auf knappe vier Wochen eingerichtet und bedingt ein intensives Leben und Fühlen. Man muß die Zeit nützen.“

Da kam Suschen wieder. Sie hatte Angst, Mama könnte böse sein, wenn sie sich allzu geistlich fernhielt von diesem affigen Herrn von Kraft. Und wie hatte Tante Bertha geraten? „Durch Liebe gewinnt man das Mutterherz.“ Mama schrieb am selben Abend an die Tante einen langen Brief, der liebevoll war und voll geheimer Stacheln. „Du darfst Dich nicht wundern, liebe Bertha, wenn wir Dich nächstens mit einer Verlobungsnachricht überraschen. Wenn man in die Welt hinauskommt.“

Mama hielt eine Woche lang Suschen neben sich. Sie gingen zu dritt spazieren, sie machten zu dritt Ausflüge zur Waldsee, auf die Viktorienhöhe und zum Mühlenfels. In Mamas Verdruß wollte es zu keinem Gespräch zwischen den beiden kommen. Susi war wie erstarrt — und auch er, der Ministerialsekretär, Meierveitmann und künftige Bewohner des rosafarbenen Schlafzimmers — auch er. Gott, es gibt eben auch in dieser modernen Zeit schüchterne Männer, die sich erst mit Mama aussprechen.

„Ich täte mich wundern.“ hatte Tante Bertha geantwortet, „wenn Du mir eine Verlobungsnachricht zu melden hättest, die mich überrascht. Eine Ueberzeugung würde mich meinen Glauben an Treue und Liebe bei der heutigen Jugend kosten.“

Als Frau Lindemayer es las, lächelte sie überlegen bodhaft. Herr von Kraft hatte sie gebeten, ihn allein, unter vier Augen, zu empfangen. Nun erwartete sie ihn. Sie hatte ein dunkelgraues Seidenkleid angezogen, wie sie es eben passend fand für eine jugendliche Schwiegermutter.

Herr von Kraft trat ein. Er brachte ihr einen Rosenkranz.

„Susi ist nicht daheim.“ sagte Frau Lindemayer und steckte die Rosen in eine häßliche, grüne Glasvase.

Da hand Herr von Kraft neben ihr, legte den Arm um ihre Schultern und sagte: „Das habe ich erwartet. Du Süße. Ich habe Dich um eine Stunde des Alleinseins gebeten.“

Frau Lindemayer verzeigte ihm einen ziemlich kräftigen Stoß in die Wangengegend.

Er fing das Monokel geschickt im Fluge auf. „Aber, aber, geliebte Susanne!“ rief er. Dann tat er einen Blick in ihr Gesicht und sah: mit der Frau war nicht zu spahen. Er zog sich stink nach der Tür zurück. Sprungbereit, auf der Schwelle schon, schlug er ein bleicheres, impertinentes Lachen an. „Ich geh' schon. Das eine will ich noch sagen, einen guten Rat, Gnädigste: Sehn Sie nie wieder aus Kiemperdort hinaus! Ihre Erfahrung reicht nicht weiter, hab' die Ehre.“

Als Susi heimkam, zog Mama sie an sich heran und sagte mit kleiner Stimme: „Susi, wir fahren heim. Ich habe Tante Bertha eine überraschende Verlobung angekündigt. Wir wollen sie zu Haus feiern.“

Nastinka begann sofort von Nordbörnen zu erzählen, von interessanten Bekanntschaften, die sie gemacht, von ein paar Gesellschaftsabenden, auf denen man sie sehr gefeiert hatte, und so kam das Gespräch denn sofort in ein harmloses Nachwässer hinein. Urjala aber hatte das Gefühl, in eine ganz fremde Welt hineinzublicken, zu der von der ihrigen keine Brücke mehr hinüberführte. Jetzt rauschte Frau Jadviga ins Zimmer. Sie hatte die tiefe Trauer um den Gatten, dessen Tod nun zum Herbst schon zwei Jahre zurücklag, nicht abgelegt. Weniger viel, dessen Tod nun zum Herbst schon zwei Jahre zurücklag, nicht abgelegt. Weniger viel, dessen Tod nun zum Herbst schon zwei Jahre zurücklag, nicht abgelegt. Weniger viel, dessen Tod nun zum Herbst schon zwei Jahre zurücklag, nicht abgelegt.

Frau Jadviga hatte nicht, wie Nastinka, den Takt, die Wandlung im Leben des Gatten zu übersehen. Sie ging mit ausgebreiteten Händen auf Urjala zu und küßte sie mit den Worten: „Mein armes, armes Kind, was haben Sie durchgemacht, seit wir uns zuletzt sahen. Ja, ja, das Schicksal ist grauam, auch ich weiß ein Vieh davon zu singen.“ Dabei führte sie ein kleines Porträtchen mit schwarzem Rande an die Augen. Auch Urjala kamen die Tränen bei Berührung ihrer Herzenswunde, aber sie schluderte sie tapfer hinunter.

„Wir müssen eben beide tragen, was uns beschieden ist.“ sagte sie einfach. „O, Sie goldene Seele mit ihrer himmlischen Ruhe. Ja, ja, Ihr Deutscher!“

„Mein Blut ist heißer und brennt sich auf gegen die schwere Schicksalslast, die auf mir liegt. Wenn ich nicht meine sieben Kinder hätte, die Vah wäre nicht zu tragen.“

„Sie haben aber Ihre Kinder, Frau Jarnikow, und ich habe mein Kind und meine Eltern; damit haben wir beide noch viel.“

„Denken Sie, wie ich einst gelebt habe.“ fuhr Frau Jadviga, die gern von sich selbst redete, fort, und legt — welch trauriger Wandel. Ich wohne in einer Proletarierwohnung, ich arbeite meine Kleider teilweise selbst — es ist fürchtbar.“

„Und doch wird Ihre Wohnung gewiß durch Sie zu einem behaglichen Aufenthalt umgeschaffen sein, und Ihre Toilette läßt die Hand der Schneiderin nicht vermissen.“ sagte Urjala freundlich. „Sie bleiben stets die vornehme Dame, auch in kleinen Verhältnissen.“

Das Lob schien Frau Jadviga glatt einzugehen, sie lächelte, meinte dann aber: wenn sie auch nach außen keinen Anstoß gebe, so darbe sie doch selbst. Es sei ihr unglücklich schwer geworden, die Kinder nicht nach Nordbörnen begleiten zu können. Sie habe früher dort schöne Tage verlebt.

„Wir gehen auch nicht mehr hin, liebe Mutter.“ sagte ihr Schwiegerohn, „solche kostspieligen Vergnügungen können wir uns nicht gestatten. Die Reise hat den vierten Teil meines Jahresinkommens gekostet, sie gestaltete sich viel teurer, als ich angenommen hatte. Ich hätte Nastinkas Bitten nicht nachgeben sollen. Die Vade wird schwer auszufüllen sein.“

„Nun, mein Sohn.“ rief die Mutter, „wenn man eine junge schöne Frau hat, muß man sie sich auch etwas kosten lassen.“

„Und wie gern würde ich sie mir recht viel kosten lassen, wenn ich nur das Geld dazu hätte.“ lachte Winter, aber das Lachen klang gezwungen.

„Lieber Adalbert.“ meinte Frau Jadviga schelmisch, während sie sich eine große Portion Schlagahne auf die gereichten Früchte häufte, „ich glaube nicht an Deinen Geldmangel. Ich denke, Du bist ein heimlicher Kapitalist und wüßtest nur

Paris

London

Carl Meerstein

Spezial-Damenhut- und Putz-Magazin

beehrt sich seine Geschäfts-Erweiterung u. Verlegung nach

52 Prager Strasse 52

ergebenst anzuzeigen.

Für grösste Auswahl aparter Neuheiten und vorteilhafte Bedienung bürgt das Renommee, das sich meine Firma in vielen Jahren erworben hat.

Dresden
jetzt 52 Prager Strasse 52
Moderne angenehme Einkaufsräume.

Wien

Dresden
jetzt 52 Prager Strasse 52
Grosse Ausstellungsräume.

Gegründet 1877. **Pelzwaren** Telephone 10135.

Elegante Neuheiten in allen Pelzarten, nur solides eigenes Fabrikat, empfiehlt zu billigsten Preisen

Gustav Probst,
Moritzstr. 15, Kürschner-Innungemeister.

Strausfedern, beste Ware die es gibt,
Phantasiefedern von Strauß u. anderen Federn,
Fasanfedern und Köpfe, Sportfedern,
Ballblumen große Auswahl
wie bekannt billig Pillniger Straße 21.
E. Mitzscherlich Nachf.

la. Solinger Stahlwaren

empfehlen
Gebr. Göhler,
Dresden, Grunaer Str. 16.

Schöne Winter-Äpfel

in den haltbarsten Sorten, Winter-Tauerware: Goldvärmanen, Goldreinetten, Raffeler Reinetten, rote, gelbe u. grüne Reinetten, Königsäpfel, Stettiner, groß sortiert, versendet à Str. 12 Mt., mit Korb und Verpackung geg. Nachnahme.
Wiesäpfel 8 Mt. per Str.
Otto Beulich,
Oschatz 1. Sa. Tel. 102.

Bei Husten, Heiserkeit und Halsschmerzen

hat sich
Klepperbeins echt amerikanische Steinraute

durch ihre vorzüglich lindernde Wirkung immer mehr eingeführt. Die Steinraute ist in Amerika längst für alle Halsleiden in Gebrauch und zählt zu den wirksamsten u. wichtigsten Kräutern. Karton M 0,25, 0,50, 0,90 u. 1,50. Einige Tropfen Paldämylanöl (Fiazon 30, 50 u. 90 Ft.) dem Tee zugelegt, erhöht die Wirkung! In Verbindung mit Klepperbeins selbst dargestellt, der überaus heilsam wirkt.
Klepperbeins amerikan. Steinrauteboudons, Schachtel M 0,25, 0,50, und 0,90.
C. G. Klepperbeins, Dresden, Frauenstraße 9. Gegründet 1707.

Beste Quelle für Ausstattungen.

Hugo Borack



Hoflieferant
Seiner Majestät
des Königs.

Seestraße 4

Ecke
Bahngasse.

Telegramm-Adresse:
Hugo Borack, Dresden.



Hoflieferant
Ihrer Königl. Hoheit
Prinzessin Mathilde,
Herzogin zu Sachsen.

Seestraße 4

Ecke
Bahngasse.

Bernsprecher: Nr. 6322.

Nan kauft erfahrungsgemäß gut, reell und dabei entsprechend billig, wenn man sich bei Bedarf an ein größeres, solides **Spezial-Geschäft** wendet, weil dort durch den erhöhten Verkauf stets frische Waren, große Auswahl und Neuheiten vorhanden sind.

Für die Frühjahrs-, Sommer- und Winter-Einkäufe empfehle folgende Spezialitäten:

Strumpfwaren ★ Wollwaren

Normal-, Reform-, Merino- und seidene Unterzeuge.

Gestrickte u. gerauhte Damen-Jackets.

Elegante Leder- und gestrickte Damen-Westen.

Einfache und elegante Unterröcke.

Baby-Artikel. Handschuhe.

Reise-Plaids. Reise- und Couristen-Hemden.

Borack's Packungen. Bade-Artikel.

Damen-Binden pro Dutzend 90 Pfg.,
dazu praktische Gürtel pro Stück 60 Pfg.

Gestrickte und elegante Leder-Herren-Westen.

Ball-Anhänge. Kapotten und Hauben.

Seidene und wollene Shawls, Tücher und Fichus.

Jagd-Westen, Jagd-Hemden, Jagd-Gamaschen.

Moderne Damen-Hüte und Herren-Mützen.

Reise-, Diwan- und Schlafdecken.

Sport-Artikel: Sweaters, Mützen, Handschuhe.

Dschaker Schuhe und Pantoffel.

Schürzen, Taschentücher, Schleier u. Kragenschoner.

Täglicher Eingang von Neuheiten!

Täglicher Eingang von Neuheiten!

Niederlage der Crêpe de santé-Unterröcke,

Hemdhofen, Jaden, Reformhofen, Leibbinden.

Borack's warme Sand-Umschläge

D. R.-G.-M. 306 342, gegen Rheumatismus, Ischias und Gicht.

In vielen Anstalten usw. im Gebrauch. Prospekte gratis und franko.

Shetland-Shawls u. Tücher. Auto-Schleier.

Borack's gesundheitliche Hundelager

D. R.-G.-M. 81 315.

19 erste Preise, 12 goldene, 4 silberne Medaillen.

Bitte wenden!